

Sozialdemokratische Partei Deutschlands · Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

An die Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses
Frau Vizelandrätin Notburga Kunert

im Hause

nachrichtlich:
Fraktionen

05.11.2022

Antrag zum Haushalt 2023/2024 Förderung der LSBTTIQ-Jugendarbeit

Sehr geehrte Frau Kunert,

die SPD-Fraktion beantragt, dass die Mittel für die Förderung von Kontaktstellen für Jugendliche verschiedener sexueller und geschlechtlicher Identitäten in den Jahren 2023 und 2024 nicht reduziert werden und die Fördervoraussetzungen überarbeitet werden.

Begründung:

Als Begründung für die Reduzierung der Mittel wird seitens der Verwaltung im Haushaltsplan ausgeführt, dass nur wenige Einrichtungen die Mittel abgerufen haben. Wir halten aber die Entscheidung zum jetzigen Zeitpunkt für falsch, weil der zum für die Beurteilung herangezogene Zeitraum größtenteils in die Zeit der Corona-Pandemie fällt und sich im Zuge dessen auch Angebote verändert haben oder danach nur schleppend wieder anlaufen. Neben einer Beibehaltung des Haushaltsansatzes in Höhe von 11.000€ beantragen wir daher auch, dass die Mittel nicht nur für die Förderung von Kontaktstellen herangezogen werden, sondern auch für andere evtl. auch nur einmalige Projekte im Kontext der LSBTTIQ+- Jugendarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Denis Waldärtl, Katja Ruiters, Nicole Männig-Güney und Fraktion